

Neuer Kampstplatz, Pfingst-ferien

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 25. Mai 2000
21. Jahrgang · Nummer 21

Veranstaltungen:

BENEFIZVERANSTALTUNG

MENSCH MACH MIT!

**Zu Gunsten der
Kinder der Favela
JARDIM BOA VISTA
SAO PAULO**

**Spaß und Spiel für Groß und Klein
Köstliches aus Küche und Keller**
(Bewirtung Gasthof „Lamm“, Bad Ditzenbach und Gasthof „Hirsch“, Gosbach)

LIVE MUSIK und vieles mehr

***Ort: Gasthof „Lamm“, Hof und Vorplatz
In der Ortsmitte Bad Ditzenbach***

am Samstag, den 27. Mai 2000, Beginn 18.00 Uhr

Sonntag, den 28. Mai 2000, 10.30 Uhr

KONZERT am Sonntagmorgen

mit dem Musikverein Gruibingen

Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Weißwurst-
Frühschoppen im Haus des Gastes unterhalten.



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertags **Christi Himmelfahrt bereits am Montag, dem 29. Mai 2000**, zur üblichen Zeit beim Bürgermeisterrat.

Wir bitten um Beachtung!

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Johanna Schurr, Hauptstraße 2,
zum 79. Geburtstag am 25. Mai 2000

Herrn Franz Bürger, Helfensteinstraße 29,
zum 78. Geburtstag am 26. Mai 2000

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 25. Mai 2000

Das Schwerpunktprogramm der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 25. Mai 2000, wird die Vorstellung des Entwurfs einer Rechtsverordnung für das geplante Landschaftsschutzgebiet "Bad Ditzenbach" sein. Der Entwurf der Rechtsverordnung wird von Vertretern des Landratsamtes Göppingen vorgestellt und erläutert. Anschließend geht es um das europäische Schutzgebietssystem NATURA 2000. Hierzu kann die Gemeinde eine Stellungnahme zur Umsetzung der FFH-Richtlinie und Vogelschutzrichtlinie der Europäischen Union in den 3 Ortsteilen abgeben. Im Rahmen des Klageverfahrens zum Ausbau der Bundesautobahn A 8 Stuttgart-Ulm im Streckenabschnitt Gruibingen-Mühlhausen soll darüber entschieden werden, ob gegen das Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg eine Beschwerde zur Nichtzulassung der Revision eingelegt werden sollte. Für den Fall, dass diese Beschwerde erfolgt hätte, müsste eine erneute Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht stattfinden. In der Sitzung soll auch über die Teilnahme mit dem Ortsteil Gosbach am Bezirksentscheid zum Landeswettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - unser Dorf hat Zukunft" beraten und entschieden werden. Nach der Behandlung von einigen Bauanträgen, Bekanntgaben und Verschiedenes sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte ist noch ein Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer vorgesehen.

Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung wird herzlich eingeladen.

Neuer Kompostplatz in Gosbach in Betrieb genommen

Der neue Kompostplatz der Gemeinde Bad Ditzenbach an der ehemaligen Erddeponie in Gosbach wurde am Montag, dem 22. Mai 2000, offiziell in Betrieb genommen und steht

damit ab sofort der Bevölkerung von Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach zur Verfügung.

Erste Überlegungen, den zu kleinen und unter den beengten Platzverhältnissen leidenden Kompostplatz am Bauhofgelände beim alten Sportplatz an der B 466 in Gosbach zu verlegen, bestanden schon seit 1995/96. Mit der ständigen Zunahme der angelieferten Grünabfälle war der Platz überfordert und es wurde klar, dass der dortige Platz nicht mehr ordnungsgemäß bewirtschaftet werden konnte.

Schon frühzeitig wurde dabei an einen Alternativstandort an der ehemaligen Deponie Krähensteige gedacht. Der Platz wäre durch die bestehende Zufahrtsstraße über die Neue Steige gut erreichbar und könnte dort sicher mit einem vertretbaren Aufwand hergestellt und betrieben werden.

Die Umsetzung dieser Idee verzögerte sich allerdings, da in der Folge des Hochwassers vom April 1994 an der Deponie einige Rutschungen aufgetreten waren. Der Landkreis ließ deshalb zunächst die nötigen Sicherungsmaßnahmen am Deponiekörper durchführen, die Ende 1998 erfolgreich beendet werden konnten.

Mit den Überlegungen zur Erschließung eines neuen Gewerbegebietes am alten Sportplatz in Gosbach nahmen die Planungen für den neuen Kompostplatz dann aber konkretere Formen an. Nach einem gemeinsamen Termin mit allen zu beteiligenden Behördenvertretern im Juni 1999 bestand dann Klarheit darüber, dass dieser Standort für einen neuen Kompostplatz grundsätzlich geeignet wäre.

Der Gemeinderat beauftragte daraufhin das Ingenieurbüro Großmann aus Gosbach mit der Planung, um die neue Anlage nun möglichst rasch zu realisieren.

Nach den ersten Kostenberechnungen mit Zahlen von über 300.000,-- DM musste die Planung mit dem vorgesehenen Ausbaustandard gründlich verändert werden. Nach einer Besichtigungsfahrt zu anderen, bereits fertiggestellten Anlagen im Kreis und einer erneuten Behördenbesprechung wurde schließlich eine Konzeption entwickelt, bei der mit Baukosten von rund 150.000,-- DM ausgegangen werden konnte.

Der Bedarf wurde mit jährlich ca. 2000 Kubikmeter angelieferte Grünmasse angenommen. Hierfür sollten rund 800 qm Anlieferungsfläche, weitere 800 qm Kompostierfläche und 400 qm Fertigkompostlagerfläche zur Verfügung gestellt werden. Mit der Zu- und Abfahrt und einer Wendeschleife ergab sich somit ein Platzbedarf von rund 2500 qm.

Auf der Grundlage dieser Planung wurde Ende Dezember 1999 dann der konkrete Bauantrag eingereicht. Anfang/Mitte März hat die Gemeinde die Baugenehmigung vom Landratsamt Göppingen und die waldrechtliche Genehmigung von der Körperschaftsforstdirektion Stuttgart erhalten. Es folgte die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten, die Auftragsvergabe und dann der Bau dieser Anlage, die nun fertiggestellt ist und ca. 140.000,-- DM gekostet hat.

Bürgermeister Gerhard Ueding dankte im Rahmen einer kleinen offiziellen Einweihungsfeier allen Beteiligten, die an der Planung und Ausführung mitgewirkt und die Gemeinde unterstützt haben:

- Der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern der Fa. Georg Moll, Tief- und Straßenbau GmbH und Co KG aus Gruibingen, die in einer Bauzeit von nur 4 Wochen den Kompostplatz hergestellt hat,
- Herrn Schneider vom Ingenieurbüro Großmann für die Planung und Bauleitung und seine damit verbundenen vielfältigen Bemühungen,
- Herrn Düngen von der Beratungsstelle für Grünordnung und Obstbau im Landratsamt Göppingen für die wertvollen Hinweise und die Unterstützung bei der Planung,
- und den Vertretern der Fachbehörden, insbesondere vom Amt für Umweltschutz und Wasserwirtschaft im Landratsamt Göppingen, dem Staatlichen Forstamt Geislingen, und dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen.

Mit dem neuen Kompostplatz konnte eine ökologisch sinnvolle und leistungsfähige öffentliche Einrichtung für die Bevölkerung in der Gemeinde Bad Ditzenbach geschaffen werden, die es in



der Partnerschaft zwischen der Gemeinde und dem Landkreis ermöglicht, dort Grünabfälle anzuliefern bzw. über die Grünmüllabfuhr dorthin bringen zu lassen und den nach Häckseln, Absieben und Verrotten fertigen Kompost zur Verwendung im Garten abzuholen.

Der neue Kompostplatz ist werktags durchgehend geöffnet. Erlaubt ist die Anlieferung von Hecken- und Baumschnitt, Mähgut von Rasenflächen, Laub und verrottbaren pflanzlichen Stoffen. Ausgeschlossen ist die Ablagerung von Baumstämmen, Wurzelstöcken und Ästen mit einem Durchmesser von mehr als 15 Zentimeter, Küchenabfällen, Speiseresten, Tierkot, sowie mit Krankheiten infiziertes Pflanzenmaterial. Ebenso sind Müllablagerungen jeglicher Art, wie z.B. Haus- und Sperrmüll, Bauschutt, Papier, Metalle und Kunststoffe verboten.

Die Benutzer dieser Einrichtung werden gebeten, diese Hinweise zu beachten.

Die Gemeindeverwaltung

Aus dem Rathaus

1. Im Rahmen eines Festgottesdienstes in der Christuskirche in Deggingen wurde am vergangenen Sonntag die neue Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach, Frau Martina Rupp begrüßt und als neue Pfarrerin eingesetzt. Beim anschließenden Stehempfang im evangelischen Gemeindehaus überbrachte ihr Bürgermeister Gerhard Ueding die besten Grüße und Glückwünsche der bürgerlichen Gemeinden Bad Ditzenbach und Deggingen und überreichte ihr zur Investitur ein paar kleine Geschenke aus den 3 Ortsteilen der Gemeinde. Dabei wünschte er ihr einen guten Start in ihrem neuen Wirkungskreis und für ihre verantwortungsvollen Aufgaben als Pfarrerin alles Gute.

2. Die Eheleute Theodor und Maria Vöhringer aus Bad Ditzenbach konnten in der vergangenen Woche ihre goldene Hochzeit feiern. Bürgermeister Gerhard Ueding überbrachte den Jubilaren hierzu die Glückwunschkarte der baden-württembergischen Landesregierung und übergab für die Gemeinde einen schönen Geschenkkorb. Wir dürfen den Eheleuten Vöhringer auch von dieser Stelle aus nochmals recht herzlich zu ihrem Ehejubiläum gratulieren und wünschen noch viele schöne gemeinsame Jahre bei hoffentlich guter Gesundheit.

3. Praktikant im Tourismusbüro
 Am vergangenen Montag konnte Jonas Blank aus Bad Ditzenbach, Schüler der Rohräckerschule in Esslingen, sein 14-tägiges Praktikum im Tourismusbüro erfolgreich beenden. Dabei konnte er die Aufgabenbereiche und Arbeitsmethoden im Tourismusbüro kennenlernen und die Mitarbeiterinnen tatkräftig unterstützen bei der Erfassung von Kurgastadressen, Listen für den Versand des "Kurblättle" und vieles mehr. Wir danken unserem Praktikanten für die gute Mitarbeit und wünschen ihm für seine weitere schulische Ausbildung viel Erfolg.



Verwaltungsaußenstelle Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist in der Zeit vom 29.05. bis 10.06.2000 wegen Urlaub geschlossen.

Am Mittwoch, 07.06.2000, ist von 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung.

Straßensperrung in der Hauptstraße Bad Ditzenbach am 27. Mai 2000

Am Samstag, dem 27. Mai 2000, veranstaltet der Gasthof "Lamm" im Hof des Gasthofes und auf der sich daran anschließenden Straßenfläche sowie auf dem Kirchvorplatz ein Benefizkonzert mit Hoffest.

Aufgrund dieser Veranstaltung ist die Hauptstraße im Bereich Hauptstraße 34 (Post) bis Hauptstraße 22 (Kreissparkasse) in der Zeit von Samstag, 14.00 Uhr bis Sonntag, 06.00 Uhr für den Verkehr vollständig gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Gartenstraße, Bergwiesenstraße. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung!

Gemeindeverwaltung

Schulverband Oberes Filstal

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 16.05.2000 die Jahresrechnung 1999 festgestellt wie folgt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1999

- in DM -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	1.318.897,82	169.399,84	1.488.297,66
2. Neue Haushaltsseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	1.318.897,82	169.399,84	1.488.297,66
4. Ab: Haushaltsseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	78.000,00	78.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.318.897,82	91.399,84	1.410.297,66
6. Soll-Ausgaben	1.304.151,58	126.178,62	1.430.330,20
7. Neue Haushaltsausgabereste	43.000,00	9.506,12	52.506,12
8. Zwischensumme	1.347.151,58	135.684,74	1.482.836,32
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	28.253,76	44.284,90	72.538,66
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.318.897,82	91.399,84	1.410.297,66
11. Differenz	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltsseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
13. Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

Deggingen, den 18.05.2000
 gez. Stichel, Verbandsvorsitzender



DB Filstaltakt 

Kreisfahrplan 2000/2001

Verkehrsgemeinschaft Stauferkreis

VGS 

gültig vom 28.05.2000 bis 09.06.2001



Landkreis Göppingen 

Erhältlich beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, den Verwaltungsaußenstellen in Auendorf und Gosbach und beim Tourismus- und Kulturbüro im Haus des Gastes

Das Kreisjugendamt informiert:

Frühjahrszeit - Tramperzeit

Marion, 16 Jahre und Lisa, 17 Jahre, nutzen den ersten warmen Tag im Frühjahr für einen Ausflug nach Schulende. Sie wollen zu einem Einkaufsbummel in die nächste größere Stadt. "Bei uns gibt es halt keine große Auswahl und billiger ist es dort auch." Marion möchte sich eine neue Hose und Lisa ein neues Kleid kaufen. Damit nicht auch noch das Geld für die Fahrkarte vom gesparten Taschengeld abgeht, stehen die beiden an der Straße und halten den Daumen raus. "Meine Mutter kriegt schon Angst, wenn wir mal ins nächste Dorf fahren. Die würde so was nie erlauben", erzählt Lisa.

Beide Mädchen kennen das Risiko, das sie beim Trampen eingehen, aber ihre Einkaufswünsche sind größer. "Außerdem sind wir ja zu zweit, da können wir uns besser wehren." Marion hält eine kleine Gasflasche hoch, mit der sie sich bewaffnet hat, um ihr Argument zu unterstreichen.

Was die beiden Mädchen nicht wissen ist, dass die polizeilichen Erfahrungen eine ganz andere Sprache sprechen. Selbst ältere und erfahrenere Tramper geraten beim Autostopp immer wieder in gefährliche Situationen. Vermeintliche Tricks, wie zu zweit zu trampen oder in einem mit mehreren Personen besetzten Wagen mitzufahren, schützen nicht vor einem oder mehreren entschlossenen Tätern. Egal - ob auf kurzen Strecken innerhalb der Stadt oder auf langen Strecken im Urlaub: Kinder und Jugendliche sollten grundsätzlich nicht per Anhalter fahren! Das zusätzlich aufzubringende Geld für eine Fahrkarte ist nichts im Vergleich zu möglichen körperlichen und seelischen Folgen einer Straftat beim Autostopp.

Deshalb:

- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Risiken, per Anhalter zu fahren.
- Versuchen Sie Verständnis bei Ihren Kindern für Ihre eigene Angst zu wecken, anstatt einfach zu verbieten. Verbote können dazu führen, dass Kinder heimlich tun, was ihnen

nicht erlaubt ist. Dann haben Sie keine Chance mehr, helfend einzugreifen. Versuchen Sie stattdessen, Ihren Kindern ein Partner zu sein, denn auf Partner nehmen Kinder leichter Rücksicht.

- Besprechen Sie gemeinsame Regeln, wie Sie mit den Wünschen Ihrer Kinder umgehen können. Ihre Kinder sollten verstehen, dass Sie nicht immer als Fahrdienst zur Verfügung stehen und auch nicht jede Fahrkarte bezahlen können. Einsichtige und gemeinsam festgelegte Regeln sind für Kinder einfacher einzuhalten.

Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen haben oder ein Gespräch wünschen. Wir beraten Sie gerne:

Herr Kolb, Telefon: (0 71 61) 2 02-6 50,
Frau Haas, Telefon: (0 71 61) 2 02-6 53,
Frau Handke, Telefon: (0 71 61) 2 02-6 61.

Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt
Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Kontaktperson: Georg Kolb, Leiter des Kreisjugendamtes
Telefon: (0 71 61) 2 02-6 50; Fax: (0 71 61) 2 02-6 49

Der Zweckverband Wasserversorgung Ostalb informiert:

Gefährdung des Trinkwassers durch Wasserentnahme über Standrohre aus Unterflurhydranten im Bereich der Landwirtschaft

Die Gefahr einer Verunreinigung des öffentlichen Versorgungsnetzes ist dann gegeben, wenn ein Standrohr ohne Rückschlagventil eingesetzt wird und das Standrohr über Rohr- bzw. Schlauchleitungen direkt mit einem zu befüllenden Behälter verbunden wird. Eine Verbindung ist auch schon dann gegeben, wenn beispielsweise der Schlauch zum Befüllen in den Behälter eingehängt wird und beim Anstieg der Flüssigkeit in dem Behälter dann in direkten Kontakt kommen kann. Bei plötzlichen Druckschwankungen im Netz, die nie gänzlich auszuschließen sind, kann der Behälterinhalt in das Netz zurückgegaugt werden. Um derartige Unfälle zu vermeiden, ist Folgendes zu beachten:

- ausschließliche Verwendung von Standrohren mit Rückschlagventil
- in Behältnissen mit Spritzbrühen oder Mischungen mit anderen Stoffen darf kein Wasserschlauch eingehängt werden; das Wasser muss, sofern keine Sicherungseinrichtungen vorhanden sind, in freiem Fall in die Öffnung des Behälters einfließen, sodass auch bei Druckschwankungen keine Rücksaugung erfolgen kann.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Bad Ditzenbach

Übung am Montag, 29.05.2000, um 19.00 Uhr am Magazin.
i.A.: Rainer Straub

Kindergarten Auendorf



Oma-Opa-Tag im Kindergarten Auendorf

Viel Freude bereitete uns ein selbst geschriebenes Gedicht von Fr. Hildegard Doll, Oma eines Kindergartenkindes:

Großelternfestle im Kindl!

Die Kinder und Omas und Opas kontens kaum erwarten, wir dürfen heut zu euch in den Kindergarten.

Frohe Gesichter - viel Sonnenschein,
das muss doch eine Freude sein!

Keine Mühen und Arbeit haben die Kindertanten geschaut,
alles steht zum gemeinsamen Spielen und Feiern bereit.
Erzählen sollen die Großeltern heut,



aus ihrer längst vergangenen Jugendzeit.
Als wir noch einstens Kinder waren,
die Mädchen mit geflochtenen Haaren,
die Buben mit Leibchen und mit Strapsen,
wo wir noch so gerne barfuß in Pfützen trapsten.
Haben Fänge und Schlupfe gespielt
am Bach und im Sumpf im Dreck gewühlt.
Mit Sand und Wasser Burgen und Schlösser gebaut,
durchs allerberste Scheunenbühnlädle geschaut,
Kirschen und Träuble stibitz in Nachbars Garten,
wo wir dann zu Hause Schläge erwarteten.
Der Katze von der Tante die Krallen rot anlackiert,
die Fensterscheiben bei ihr mit Batzen Lehm verschmiert,
geschaut, ob die Hühner schon was gelegt
und schnell der Oma die Brille versteckt.
Aufs Fensterbrett ein Zuckerl gelegt für den Storch parat,
s'ist kein Geschwisterle gekommen - das war aber schad!
So war's ihr lieben Kinder alle,
manchmal tappt man auch in eine Falle,
genießt die Späße, ich weiß es macht viel Freud,
sie ist wunderschön - die Kinderzeit.

Großer Andrang herrschte bei unserem Oma-OPA-Tag. Zu Beginn betrachteten die Großeltern ihre Portraitzeichnungen, gemalt von ihren Enkelkindern. Dabei wurde schon viel gelacht. Nun sangen die Kinder von den Oldies im Kinderegarten, ließen Max und Moritz aufleben und untermalten die Geschichte vom Käfer Sumsemann mit Instrumenten. Nach Kaffee und Kuchen (den wir von Fr. Cronenberg spendiert bekamen), erzählten die Omas und Opas so manches Geschichtle von früher, welche Spiele sie spielten und welche Spielsachen sie hatten. Und so können wir nun bestimmt einige alte Spiele für uns neu entdecken.

Wir möchten uns bei allen "unseren Großeltern" ganz herzlich bedanken.

Das Kiga-Team

Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

Fußballturnier "Jugend trainiert für Olympia"

Hurra, wir waren erfolgreich!!!

Nachdem wir in den letzten Jahren immer nur "teilgenommen" hatten, gelang uns dieses Jahr beim Fußballturnier "Jugend trainiert für Olympia" ein großer Erfolg. Wir spielten gegen die Grundschule Unterböhringen 2:0, gegen die GHS Deggingen 2:1, gegen die GS Gosbach 2:1 und gegen die GS Bad Überkingen 2:0. Damit gingen wir als Erster ungeschlagen vom Platz und stehen somit bereits in der Endrunde, in der 16 Mannschaften um den Kreismeister spielen.

Für die Hiltensburgschule spielten aus Klasse 3: Jochen Bucher, Dennis Eichinger, Christian Ludwig, Florian Jessegus, Kai Christopher Schaum, aus Klasse 4 Peter Rupp, Hakan Sahin, Daniel Schaum, Joß Römer, Manuel Daubenschütz und Christian Schulz.

Die Tore schossen Hakan Sahin (4), Daniel Schaum (2), Peter Rupp (1), Dennis Eichinger (1).

Wir freuen uns ganz besonders über den Fußball, den wir von Herrn Bürgermeister Ueding zur Belohnung bekommen haben und sagen vielen Dank.

Fahrradturnier ADAC

"Wer wird Meister auf zwei Rädern"

Am Montag, dem 22.05.2000, kam Herr Kümmel von der Jugendverkehrsschule zu uns, um mit den 3.- und 4.-Klässlern das Geschicklichkeitsturnier mit dem Fahrrad durchzuführen. Dabei wurden Schulsieger: 1. Joß Römer, 2. Hakan Sahin, 3. Michael Späth.

Pfingstferien

Schule wäre gerade wieder so schön, leider müssen wir schon wieder in die Ferien. Die Pfingstferien dauern vom Montag, den 29.05.2000, bis Dienstag, den 13.06.2000. Erster Schultag ist demnach Mittwoch, den 14.06.2000. Da viele Familien bereits

ihren Sommerurlaub nehmen, wünschen wir allen eine gute Reise und eine gesunde Wiederkehr.

U. Herrmann

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Fußball - Jugend trainiert für Olympia

Die Gosbacher Buben-Schulmannschaft spielte am Dienstag nachmittag in Gosbach und erreichte den 4. Platz.

Unsere Mädchenmannschaft erreichte in Deggingen den 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!



Turnier in Gosbach

Vielen Dank besonders Herrn Peter Kuch und Frau Monika Stehle sowie den begleitenden Eltern für ihre Unterstützung.

Termine

Pfingstferien: Mo. 29. Mai bis einschl. Di. 13. Juni

Pädagogischer Tag, unterrichtsfrei: Fr. 23. Juni

Kinderoper in Deggingen **Papageno im Wunderland**,
Di. 20. Juni

Hock im Schulhof Sa. 8. Juli

Kindertheater Firlefanx aus Geislingen: **Die Hexe Gundi**
Di. 18. Juli



Indianerbesuch

Letzte Woche waren wir in Reichenbach bei einem echten Indianer. Er sah toll aus. Sein Gesicht war schwarz und weiß geschminkt. Auf dem Kopf und auf dem Rücken hatte er großen Federschmuck. Zuerst spielte er ein Stück auf seiner Flöte, dann erzählte er uns, wie die erste Flöte zu den Indianern kam. Er zeigte uns auch viele alte Tänze. Manche Kinder durften auch mittanzen. Seine aufwendige Kleidung hat er selbst gemacht. Er ist ein Krieger und beschützt die Mitglieder seines Stammes.
Kl. 3, Gosbach

Bücherspende

Ein herzliches Dankeschön der Bücherstube Deggingen für die großzügige Spende von Kinderbüchern für unsere Klassenbüchereien.

B. Schlumberger



Hallenbad Deggingen

mit Cafeteria und Solarium, Telefon (0 73 34) 7 83 55

Öffnungszeiten:

Montag:

Seniorenswimmen und Damenbad 16.00 - 19.00 Uhr
(ab 19.00 Uhr Vereinsschwimmen)

Dienstag: (Warmbadetag)

Mutter und Kind 14.00 - 17.00 Uhr
Öffentlicher Badebetrieb 17.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:

Jeweils öffentlicher Badebetrieb 16.00 - 21.00 Uhr

Freitag:

Öffentlicher Badebetrieb 17.00 - 20.00 Uhr

Samstag:

Öffentlicher Badebetrieb 13.00 - 17.00 Uhr

Sonntag:

Öffentlicher Badebetrieb 8.00 - 14.00 Uhr

Das Hallenbad bleibt an Christi Himmelfahrt geschlossen.

Ferienregelung:

Während der Schulferien ist das Hallenbad mittwochs, donnerstags und freitags bereits ab 14.00 Uhr geöffnet.

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 27.05., 12.00 Uhr bis So., 28.05.2000, 22.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Telefon (0 73 34) 58 57

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

27. Mai bis 2. Juni 2000: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.



Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrrei St. Magnus

Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

Samstag, 3. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 4. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Sonntag, 28. Mai

9.00 Uhr Manuela, Stefanie u. Alexander Moll, Hannes Weiss

Donnerstag, 1. Juni

10.30 Uhr Matthias Diebold, Reiner u. Jürgen Diez

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 27. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Josef Bitter, Sophie u. Albert Bitter, Theresia Raichle;
2. Opfer Klara Allmendinger)

- Kollekte: Katholikentag 2000 in Hamburg -

Sonntag, 28. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Montag, 29. Mai

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Mai

18.30 Uhr Letzte Maiandacht

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. Juni - Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 2. Juni

8.45 Uhr Eucharistiefeier,
insbesondere für die Frauen und Mütter

Samstag, 3. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 4. Juni

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Samstag, 27. Mai

19.00 Uhr Martin B., Florian, Martin K., Kerstin, Kathrin, Sina

Donnerstag, 1. Juni

9.00 Uhr Bernadette, Rebekka, Katharina, Julian, Christina,
Michael O.

Für alle drei Pfarreien

Kollekte für den Theologenfonds, die kirchlichen Berufe, seelsorgerliche Initiativen und die Jugendarbeit:

Die Kollekte vom vergangenen Sonntag erbrachte in St. Laurentius 412,09 DM und in St. Magnus 117,90 DM.

Christi Himmelfahrt



Der Himmel in dir

Der Mensch soll sich nicht sorgen, dass er zu Gott in den Himmel kommt, sondern, dass Gott in ihn komme. Wer nicht offen ist, Gott in sich selber zu tragen, sucht ihn am Himmel vergebens.

Gemeindeausflug

Unser diesjähriger Gemeindeausflug führt uns nach Füssen, die Stadt am Lech und im märchenhaft schön gelegenen Königswinkel, feiert in diesem Jahr das Jubiläum "1250 Jahre St. Mang in Füssen". St. Magnus ist der Apostel der Allgäuer, die ihn St.

Sechster Sonntag der Osterzeit B

28. Mai 2000

Sechster Sonntag der Osterzeit
Lesejahr B

Evangelium: Joh 15,9-17



Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt, denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 27. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 28. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Herrmann Moser, Rosa u. Adolf Wagner)

- Kollekte: Katholikentag 2000 in Hamburg -

Dienstag, 30. Mai

18.30 Uhr Letzte Maiandacht

19.00 Uhr Eucharistiefeier

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Konferenzzimmer
des Pfarrhauses

Donnerstag, 1. Juni - Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 2. Juni

Keine Eucharistiefeier



Mang nennen, er ist auch der Patron der Gosbacher Pfarrkirche.

Nur wenige Kilometer von Füssen entfernt liegen die Schlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein, die mit dem Märchenkönig Ludwig II. verbunden sind. Mit Blick auf die Königsschlösser liegen die Wallfahrtskirche St. Koloman und das im letzten Jahr erbaute Musical Theater Neuschwanstein.

Unser diesjähriger Tagesausflug führt uns als Wallfahrer zum Hl. Magnus nach Füssen, macht uns mit dieser 700-jährigen Stadt bekannt und zeigt uns die Reize dieser märchenhaft schönen Landschaft im Königswinkel, umrahmt von stolzen Alpengipfeln.

Unser Programm:

Abfahrt: 7.30 Uhr

Gottesdienst in St. Mang in Füssen

Mittagessen in Füssen

Kaffeepause bei den Königsschlössern am Alpsee

Rückfahrt: über die Wallfahrtskirche St. Koloman bei Schwangau, Musical Theater Neuschwanstein am Forggensee, Hopfensee

Gemütlicher Abschluss: im Gasthaus "Sonne" in Hohenstadt

Rückkehr: ca. 21.00 Uhr

Der Fahrtpreis beträgt 30,- DM. Verbindliche Anmeldung bis spätestens 7. Juni im katholischen Pfarramt in Bad Ditzenbach, Telefon: (07334) 4254.

Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf.

Vergelt's Gott

sagen wir für jede große und kleine Spende. An zweckgebundenen Spenden haben wir für die Osterkerze 100,- DM erhalten. Wir freuen uns immer wieder, wenn ein Beitrag bei uns eingeht. Geme erhalten sie eine Spendenbescheinigung.

Rückblick Erstkommunion

Insgesamt 37 Kinder, davon 4 Kinder in Drackenstein, 16 Kinder in Gosbach und 17 Kinder in Bad Ditzenbach, empfangen an den vergangenen Sonntagen die Erste Heilige Kommunion. Die Festgottesdienste bildeten die Höhepunkte der harmonisch verlaufenden Erstkommunion-Vorbereitungen. Unser Dank gilt hier vor allem den Gruppenleiterinnen, die mit viel Engagement die Kleingruppen geführt haben. Dadurch konnten die Kinder eine Reihe von wichtigen Erfahrungen machen und verspüren, dass in der Mitfeier der Heiligen Messe unser ganzes Menschsein zur Sprache gebracht und gedeutet wird. Zudem wird den Kommunionkindern die abwechslungsreiche Vorbereitungszeit entlang des Kirchenjahres in guter Erinnerung bleiben; dabei waren sie im Januar an der erfolgreichen Sternsinger-Aktion unserer Pfarreien beteiligt.

Möge den Kindern unter Mitwirkung der Eltern und der ganzen Gemeinde die Begegnung mit Christus für ihr ganzes Leben erhalten bleiben.



Kindergarten Gosbach

Unverhoffte Geldspende

Ein ganz herzliches Dankeschön an die FAZ-Redaktion, die das übrige Geld vom Fasnetszeitungsverkauf 2000 uns zukommen ließ.

Kinder haben auch "kleine" Wünsche, die wir jetzt erfüllen dürfen.

Es freuen sich die Erzieherinnen und die Kinder.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (28. Mai - 3. Juni):

Gelobt sei Gott,
der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet.

Psalm 66,20

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Sonntag, 28. Mai - 5. Sonntag nach Ostern

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp, Bad Ditzenbach)

Wegen der Schulferien fällt die Kinderkirche heute aus.

Montag, 29. Mai

14.30 Uhr Seniorengymnastik

Wirbelsäulengymnastik ist wieder am 19.06.2000.

Dienstag, 30. Mai

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Vorschau:

Donnerstag, 1. Juni - Christi Himmelfahrt

10.15 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

Um 14.00 Uhr beginnt der diesjährige Stöttentag, zu dem wir alle eingeladen sind. Das dortige Treffen ist eine Veranstaltung des Kirchenbezirks.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Am Sonntag, 4. Juni, 10.15 Uhr, ist wieder Taufgottesdienst.

Am Freitag, 9. Juni, 19.30 Uhr ist Sitzung des Kirchengemeinderats.

Zur Vermietung der Räume des Gemeindezentrums

Nach Erweiterung des Gemeindezentrums und Renovation der alten Räume besteht nun wieder die Möglichkeit, sie für Familienfeiern anzubieten.

Unsere Hausverwalterin, Frau Iris Goebel, Moosackerstr. 10, Telefon 3990, kann Ihnen Auskunft geben über die Hausordnung und Kosten.

Sie nimmt auch die Anmeldungen entgegen, die Sie, bitte, rechtzeitig absprechen sollen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet."

Psalm 66,20

Donnerstag, 25. Mai

Keine Chorprobe des Singkreises!

Nächste Chorprobe am 15. Juni

Sonntag, 28. Mai - Rogate

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 29. Mai

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 30. Mai

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus:

"Rupp" live on stage - ein "Nahdranabend"

mit unserer neuen Pfarrerin ...

Donnerstag, 1. Juni - Himmelfahrt -

STÖTTEN-TAG des evang. Kirchenbezirks Geislingen

14.00 Uhr Familiengottesdienst mit der "TEN SING-Band"

Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen.

Unterhalten wird durch eine Spielstraße, die Pfarrband sowie die Jonglagegruppe "Peperoni".

Den Abschluss dieses STÖTTEN-TAGES bildet das bekannte "Stöttener Landfrauen-Vesper".

Für diejenigen, die nicht am STÖTTEN-TAG teilnehmen, besteht die Gelegenheit, in Auendorf um 10.15 Uhr den Gottesdienst zu besuchen, den Pfarrer Rieker halten wird.



Sonntag, 4. Juni - Exaudi -
9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)
9.15 Uhr Kindergottesdienst
Fahrdienst: siehe vorstehend

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 28. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen
An diesem Tag findet für unseren Bezirk der "Jugendtag 2000" in der Schwabenlandhalle in Augsburg durch Bez.-Apostel Klaus Saur statt.
Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr
Donnerstag, 1. Juni - Himmelfahrt -
9.30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22
Freitag, 26. Mai
19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:
"Das Bibelbuch Richter - wieso nützlich?"
20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:
"Was haben wir für den Sommer geplant?"

Sonntag, 28. Mai
9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:
"Das einzige Heilmittel für die kranke Menschheit"
10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:
"Gegen Gott Kämpfende werden nicht die Oberhand gewinnen!" (Jeremia 1:19)

Dienstag, 30. Mai
19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium:
Bibelbuch Daniel: "Was das Standbild aus Daniel 2 bedeutet"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Jeden Montag, von 16.30 bis 17.30 Uhr
WALKING mit Frau Helga Kistenfeger
Treffpunkt: Parkplatz beim "Haus des Gastes"
Unkostenbeitrag: 5,00 DM

Samstag, 27. Mai 2000, 18.00 Uhr
Benefizkonzert zu Gunsten der Straßenkinder von Sao Paulo
MENSCH MACH MIT!

Bad Ditzenbach und seine Freunde feiern und spenden zu Gunsten der Kinder der Favela - Jardim Boa Vista, Sao Paulo
Spaß und Spiel für Groß und Klein
Köstliches aus Küche und Keller
Live-Musik und vieles mehr
Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
Eintritt: frei!! Um Spenden wird gebeten.
Ort: Gasthof "Lamm", Hof und Vorplatz in Ortsmitte Bad Ditzenbach
Bewirtung: Gasthof "Lamm" und Gasthof "Hirsch", Gosbach
Benefiz unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Bad Ditzenbach und ihres Bürgermeisters Herrn Ueding

Am Samstag, 27. Mai 2000, bleibt das Café "Filsblick" und das "Haus des Gastes" wegen der Benefizveranstaltung im Gasthof "Lamm" geschlossen!

Sonntag, 28. Mai, 10.30 Uhr:

Konzert am Sonntagmorgen mit dem Musikverein Grubingen im Haus des Gastes. Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Weißwurst-Frühstücken von zünftiger Musik des Musikvereins unterhalten.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

18.00 Uhr in Wiesensteig

Schlossgartenfest und Kreismusikfest

Ort: Residenzschloss Wiesensteig

Nähere Information: Stadtverwaltung, Tel. (0 73 35) 9 62 00

Montag, 29. Mai, 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung nach Gosbach

Wir wandern auf dem Wiesenweg übers Hiltental nach Gosbach und wieder zurück nach Bad Ditzenbach. Einkehrmöglichkeit im Haus des Gastes.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr:

Diavortrag "Wandern mit offenen Augen"

Herr Mitterwald, Laichingen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal, "Haus Luise"

Donnerstag, 1. Juni, 10.00 Uhr:

Vatertagshock der Faschingsgesellschaft Gosbach an der Loidiga Ranch Gosbach

Freitag, 2. Juni, 19.45 Uhr:

"Wenn alle Brunnlein fließen..."

Sie wünschen, wir singen - Ein Singabend mit Bewirtung Schwester Talida Starz und Schwestern

Ort: Vinzenz Klinik, 1. OG "Haus Vinzenz"

Samstag, 3. Juni, 19.30 Uhr:
Oldie-Abend mit Tanz und Unterhaltung mit dem Duo "Two for you"

(Günter und Berthold)

Lassen Sie sich unterhalten von Schlagern der 50er, 60er und 70er Jahre

Das Café "Filsblick" bietet Gutes aus "Omas Küche"

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 6,00 DM mit Bäder-Kurkarte

8,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Anmeldung zum Bad Ditzenbacher

Antiquitäten- und Trödelmarkt

Ab sofort werden die Anmeldungen zum diesjährigen Trödelmarkt am 2. Juli 2000 entgegengenommen.

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren zahlen keine Gebühr, eine Anmeldung ist trotzdem erforderlich. Anmeldungen bitte an das Tourismusbüro Bad Ditzenbach, Telefon (0 73 34) 69 11.

Volkshochschule Geislingen

Hallo Kinder, habt ihr Lust in den Pfingstferien einen Yogakurs mitzumachen? Am 29.05., 30.05. und 31.05. von 14.30 - 16.00 Uhr findet der Kurs in der Volkshochschule statt.

Anmeldung und Information bei der Volkshochschule Geislingen, Telefon 2 42 69, Fax 2 43 77, Mail VHS@geislingen.de.



Volkshochschule Oberes Filstal

Tagesfahrt Picasso Ausstellung Balingen und Führung auf Burg Hohenzollern

Ein ganz besonderes
Schmankerl ist diese
Tagesfahrt



Wir besuchen die Picasso Ausstellung in Balingen, die einen umfassenden Rückblick auf das Werk Pablo Picassos gibt, der wie kein anderer unser Jahrhundert künstlerisch prägte. Mit ihm begann in der Tat eine neue Zeitrechnung in der Kunst. Anschließend werden wir im Hofgut Domäne Hechingen zünftig schwäbisch zu Mittag essen und uns das selbst gebraute Bier schmecken lassen um anschließend bei einer Führung die Burg Hohenzollern kennen zu lernen. Dem Besucher eröffnet sich nach dem Aufstieg durch die so eindrucksvoll gestalteten Wehranlagen der schönste Rundblick von einer deutschen Höhenburg.



Preis (inkl. Fahrt, Führung u.
Eintrittsgelder):
55 DM bei 20 TN
65 DM bei 15 TN

Das Mittagessen ist separat zu
bezahlen.

Termin: **Samstag, 08. Juli 2000**
Abfahrt: 8.00 Uhr am Bahnhof Deggingen
Mittagessen: gegen 12.00 Uhr
Führung Burg: 14.00 Uhr
Rückkehr: gegen ca. 18.00 Uhr

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 /
78200

Anmeldeschluss: **Donnerstag, 29. Juni 2000**

Gesundheitspflege

Kurs Nr. 3.2.10 AEROBIC-Fitness

Fortsetzung des im 1. Semester 2000 begonnenen
Kurses.

Bettina Schweizer
Montags, 18.45 – 19.45 Uhr, **ab 19.06.2000**
6 Abende: 28,00 DM
Deggingen-Reichenbach, Grundschule
Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 /
78-200

Kurs Nr. 3.2.12 AEROBIC-Fitness

Fortsetzung des im 1. Semester 2000 begonnenen
Kurses

Bettina Schweizer
Donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr, **ab 15.06.2000**
6 Abende: 28,00 DM
Deggingen-Reichenbach, Grundschule
Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 /
78-200

Diavortrag

Aus den Nördlichen Kalkalpen - Werdenfeller Land und Zugspitze - (Diavortrag)

Garmisch-Partenkirchen gehört zu den weltberühmten Skizentren der Alpen. Aber nicht nur für den Skilauf, sondern auch für den Sommertourismus ist das Gebirge rund um diese Stadt erschlossen. Auf den höchsten Gipfel Deutschlands, die Zugspitze, führen eine Zahnradbahn und verschiedene Seilbahnen. Die Aussicht von der Zugspitze umfasst an klaren Tagen die gesamten Gruppen der Zentralalpen vom Säntis bis zum Großglockner. Eine lange, aber landschaftlich schöne Tour, ist der Abstieg von der Zugspitze zur Knorr-Hütte, über das Gatterl zur Pestkapelle und nach Ehrwald.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorentreff

Reinhold Richter,
Mittwoch, **28.06.2000**, 15.00 Uhr
Eintritt frei!
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum

Vortrag

Vergiss nicht, dass Du sterben musst!
Die Gewissheit des eigenen Todes als Lebenshilfe

Der amerikanische Hospizarzt und Autor des Buches „Sterben – Wachsen im Umgang mit dem Tod“, Ira Byock, schreibt in seiner Einleitung: „Der Tod wirft manchmal lange Schatten auf unseren Lebensweg, aber die meisten von uns wollen ihn nicht wahrhaben. Wir machen Witze über den Tod, um ihm seinen Schrecken zu nehmen und wehren uns durch Gelächter gegen die Angst. Wenn uns dann der Tod begegnet, sind wir völlig fassungslos und unfähig, mit der Situation umzugehen.“
Wie können wir uns auf die Wirklichkeit des eigenen Todes einstellen und im Hinblick darauf unseren Lebensstil gestalten? Wie können wir es schaffen, unsere Angst vor diesem ungewissen, mit den schlimmsten Vorstellungen behafteten



Lebensereignis zumindest teilweise abzubauen?
 Was kann uns helfen, mit dem Tod von uns nahe-
 stehenden Menschen besser umzugehen?

Die Zeit ist reif, sich bewusst zu machen, dass
 Sterben und Tod ein Teil des Lebens sind und
 nicht abgespalten von uns gesehen werden dür-
 fen.

Nur dadurch, dass wir uns mit diesem Phänomen
 intensiv auseinandersetzen, können wir unsere
 Angst vor dem Tod vermindern und unsere innere
 Lebensqualität verbessern.

Der Vortrag stellt Überlegungen und Konzepte
 dazu vor.

Frau Schubert

Mittwoch, 14.06.2000, 20.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus Gruibingen

1 Abend: 10,00 DM

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Telefon 07335 /

960011

Vereinsmitteilungen

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Erstmals eine Schützenkönigin in der Schützenklasse

Das Königschießen am 21.05.2000 geht in die Vereinsge-
 schichte ein. Schon seit Jahren haben wir in der Schüler- und
 Jugendklasse immer wieder eine Schützenkönigin, aber seit
 Sonntag ist unsere Hildegard Doll die erste Königin in der
 Schützenklasse. Mit einem tollen 57,6 Teiler verwies sie - wenn
 auch knapp - ihre beiden Ritter Martin Kauber und Karl-Heinz
 Frey auf die Plätze zwei und drei.

An diesem Tag war das Königsglück dieser Familie hold. Denn
 neben diesem Königstitel haben die Enkel von Hildegard Doll
 ebenfalls ihr Bestes gegeben. In der Jugendklasse verteidigte
 Sarah Obermaier ihren Königstitel der Jahre 1998 und 1999.
 Als erster und zweiter Ritter folgten ihr Nico Rösch und Ma-
 thias Mann.

der Schülerklasse war Steffen Drobek derjenige, der den
 besten Schuss abgab. Als erster Ritter folgt ihm Markus Doll -
 somit der dritte der Familie Doll, die an diesem Tag vom dabei
 war. 2. Ritterin und somit auf Platz drei landete Nicole Schulz.

Beim Preisschießen unterteilten wir in zwei Klassen. "Jung-
 schützen aufgelegt" und "Schützen freihändig". Bei den frei-
 händig Schießenden war André Kraus derjenige, der mit einem
 tollen 25,1 Teiler den besten Schuss abgab. Überhaupt war
 dies die beste Teilerzahl an diesem Tag. Aber fast genauso gut
 war der Schuss von Kathrin Späth. Mit ihrem 25,6 Teiler belegte
 sie in der Klasse "Jungschützen aufgelegt" souverän den 1.
 Platz.

Die Ehrenscheibe von Hans Schulz wurde über Kleinkaliber-
 Blatti ausgeschossen. Mit einem tollen 32 Teiler zeigte Oliver
 Scheiber, dass er den richtigen Blick und den Abzug zum richtigen
 Zeitpunkt hatte.

Die Einzelergebnisse sind nachfolgend zusammengefasst.

Bedanken möchten wir uns noch bei allen Gästen und Schüt-
 zen, die uns besuchten, aber auch bei den Spendern, die uns
 beim Preisschießen unterstützen. Namentlich sind dies Lehr-
 mittel Service Späth, H + B TV-Service aus Gosbach, Roland
 Eckert, Maria Reutlinger, Familie Frey - Krone - und Roland
 Schröppel.

Ebenso bedanken wir uns noch beim Bewirtungsteam - Beate
 Späth sowie Heike und Richard Sedlak, aber auch bei allen
 Helfern der Schießleitung und Standaufsicht.

Königschießen 2000, Ergebnisliste

Schüler-König

Platz	Name	Teiler
1	Steffen Drobek	41,4
2	Markus Doll	56,0
3	Nicole Schulz	66,0
4	Mark-Christoph Koukal	79,3
5	Benedikt Koukal	96,5
6	Patrik Scheiber	100,4
7	Melissa Scheiber	105,5
8	Tim Lohrmann	157,1
9	Kathrin Späth	165,5
10	Leonie Sedlak	216,1
11	Michael Späth	306,4
12	Christian Doll	350,5
13	Alexander Lohrmann	398,7
14	Marco Sedlak	655,9

Jugend-König

Platz	Name	Teiler
1	Sarah Obermaier	84,6
2	Nico Rösch	105,9
3	Mathias Mann	165,7
4	Christian Wittlinger	492,3
5	Nadine Drobek	555,0

Schützenkönig

Platz	Name	Teiler
1	Hildegard Doll	57,6
2	Martin Kauber	59,8
3	Karl-Heinz Frey	77,8
4	André Kraus	88,7
5	Timo Kraus	104,1
6	Ralf Doll	120,5
7	Willi Frasch	127,8
8	Oliver Scheiber	129,5
9	Jobst Dittus	142,9
10	Michael Fuchs	178,3
11	Ulrich Rösch	190,9
12	Monika Doll	191,7
13	Christian Koukal	217,3
14	Helmut Schmelzer	223,3
15	Horst Kugler	226,5
16	Ludwig Wittlinger	248,7
17	Johannes Schulz	255,3
18	Johanna Schulz	283,4
19	Eugen Doll	288,9
20	Horst Säufferer	292,0
21	Gerd Allmendinger	293,0
22	Dagmar Koukal	302,7
23	Richard Sedlak	328,4
24	Johannes Hofmann	329,9
25	Adolf Frietsch	348,6
26	Andreas Späth	367,0
27	Heiko Neubrand	372,5
28	Roland Eckert	429,3
29	Willi Rösch	476,4
30	Heike Sedlak	517,2
31	Jürgen Lohrmann	543,5
32	Roland Schröppel	606,4
33	Leo Moll	660,2
34	Georg Rösch	847,2
35	Holger Drobek	868,9

Preisschießen aufgelegt

Platz	Name	Teiler
1	Kathrin Späth	25,6
2	Patrik Scheiber	54,3
3	Claudius Karle	62,3
4	Markus Doll	103,1
5	Sonja Milder	106,2
6	Christian Doll	111,8
7	Nicole Schulz	143,3
8	Tim Lohrmann	171,0



Platz	Name	Teller
9	Michael Späth	173,4
10	Mark-Christoph Koukal	194,0
11	Steffen Dorbek	197,9
12	Melissa Scheiber	202,1
13	Lukas Hofmann	218,6
14	Monika Keller	237,0
15	Simon Keller	245,0
16	Theresa Hofmann	246,5
17	Sebastian Karle	317,2
18	Leonie Sedlak	353,7
19	Johanna Hofmann	434,8
20	Benedikt Koukal	474,9
21	Alexander Lohrmann	650,1
22	Marco Sedlak	703,5

Preisschießen stehend freihändig

Platz	Name	Teller
1	André Kraus	25,1
2	Roland Eckert	63,6
3	Ralf Doll	75,0
4	Daniel Keller	90,8
5	Nico Rösch	92,8
6	Ulrich Rösch	92,9
7	Jürgen Lohrmann	93,3
8	Johannes Hofmann	96,2
9	Karl-Heinz Frey	98,6
10	Sarah Obermeier	98,7
11	Eugen Doll	102,4
12	Horst Kugler	107,7
13	Heiko Neubrand	115,6
14	Andreas Späth	121,6
15	Martin Kauber	122,8
16	Ludwig Wittlinger	132,2
17	Oliver Scheiber	152,9
18	Horst Säufferer	161,4
19	Christian Wittlinger	177,3
20	Timo Kraus	189,7
21	Gerd Allmendinger	207,9
22	Mathias Mann	229,6

Platz	Name	Teller
23	Albert Karle	240,0
24	Nadine Drobek	244,6
25	Richard Sedlak	256,0
26	Dagmar Kaukal	259,7
27	Willi Frasch	260,2
28	Monika Doll	264,9
29	Leo Moll	273,7
30	Michael Fuchs	319,2
31	Christian Kaukal	324,1
32	Ralf Grösser	334,9
33	Hildegard Doll	339,7
34	Jutta Dittus	391,3
35	Jobst Dittus	398,9
36	Johanna Schulz	443,4
37	Georg Rösch	481,3
38	Heike Sedlak	516,2
39	Willi Rösch	536,4
40	Adolf Frietsch	537,4
41	Johannes Schulz	538,3
42	Roland Schröppel	617,9
43	Helmut Schmelzer	824,9
44	Holger Drobek	991,7

Ehrenscheibe Hans Schulz

Platz	Name	Teller
1	Oliver Scheiber	32
2	Johannes Schulz	50
3	Martin Kauber	89
4	Christian Koukal	135
5	Adolf Frietsch	241
6	Ralf Grösser	251
7	Kathrin Späth	261
8	Michael Späth	269
9	Johanna Schulz	285
10	André Kraus	389

Gansloser Hommelhenker e.V.



Jahresausflug 2000

Unser diesjähriger Jahresausflug findet vom **22. - 25. Juni 2000** statt. Er führt uns nach Hittisau (Bregenzer Wald). Dort steht uns eine Selbstversorgerhütte zur Verfügung. Ich bitte alle Mitglieder, die am Ausflug teilnehmen möchten, sich bis 1. Juni bei Rainer Straub, Tel. (07334) 5437 anzumelden.

Es besteht auch die Möglichkeit, am 23.06. bzw. 24.06.2000 nachzukommen. In diesem Fall bitte auch mit Rainer Straub in Verbindung setzen.

Wenn jemand nicht teilnehmen kann, sollte er sich bitte auch abmelden.

Die Vorstandschaft

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Der gut besuchte Dia-Vortrag "Eine Reise in das Innere der Erde" - im Haus "Luise" in der Vinzenz-Klinik - wurde von Frau Rosemarie Geserer aus Unterlenningen sehr lebhaft und engagiert vorgetragen. Einleitend erklärte sie, wie und in welchem Alter sie zu ihrem Hobby "Höhlenforschung" gefunden hat, das Höhlenforschung mit sehr vielen Gefahren verbunden ist, es leider auch schon viele Tote und Verletzte gegeben hat, aber bei Beachtung aller Vorsichtsregeln das Risiko, das immer ständig vorhanden ist, doch in Grenzen gehalten werden könne.

Dann nahm sie uns mit auf die Schwäbische Alb zum Elsachbröller und in die große Falkensteiner Höhle, eine der mächtigen Höhlen der Schwäbischen Alb, nahe bei Grabenstetten gelegen. Sie bezauberte und faszinierte die Zuschauer mit wunderschönen Aufnahmen aus dem Erdinneren. Im Schlussteil zeigte sie noch Bilder verschiedener Höhlen aus dem französischen Jura.

Am Schluss beantwortete Frau Geserer noch viele Fragen der Anwesenden, wobei leider nur sehr wenige Mitglieder des Kneipp-Vereins anwesend waren. Trotzdem war es ein gelungener Abend!

Wolfgang Leopold, 2. Vorsitzender

Gemischter Chor Auendorf



75-jähriges Vereinsjubiläum

14.07.2000 Unterhaltungsabend mit "Die 3'Zwidern"
Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei:
Kreissparkasse Deggingen
Volksbank Auendorf
Verkehrsamt Bad Ditzenbach

15.07.2000 Jubiläumsabend

16.07.2000 Gottesdienst, Freundschaftssingen,
Festumzug

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Hauptversammlung

Vom 26. bis 28. Mai findet in Waiblingen die diesjährige Hauptversammlung statt. Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 4. Juni.

Wanderstrecke: Rauber - Bissingen - Burg Teck - Gelber Fels - Sattelbogen - Rauber

Wanderzeit: ca. 4 1/2 Stunden.



Abfahrt: ist um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad.

Führung: Anni und Matthias Obermeier.
Rucksackvesper mitnehmen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 8. Juni, um 13.30 Uhr, mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad, zu einer Halbtageswanderung: Gerstetten - Wasserturm. Führung: Lore Moser.

Gäste sind herzlich willkommen.

Die Albvereinssenioren führen am 14. September eine Tagesfahrt zum Kloster Hirsau, Bad Wildbad und nach Kaltenbronn durch. Wir machen im größten Hochmoor Deutschlands im einmaligen Naturschutzgebiet "Hochlohsee-Wildseemoor" eine kleine Wanderung.

Wegen der sofortigen Bus-Reservierung bitten wir um umgehende Anmeldung bis spätestens 30. Mai bei Franz Zwimer, Telefon (07331) 8449.

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1993 e.V.



AH-Fußball

SC Vöhringen - FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1:3

Vergangenen Samstag fuhr unsere AH-Mannschaft zu einem Freundschaftsspiel nach Vöhringen. Der FTSV begann sein Spiel sehr konzentriert und mit ein wenig Respekt vor der landesligaerfahrenen Mannschaft aus Vöhringen.

War der Gegner im Ballbesitz, so wurden die Räume in der eigenen Hälfte geschickt eng gemacht, bei eigenem Ballbesitz bot man sich an und es wurde sofort der freie Mann gesucht. Das klappte mit zunehmender Spieldauer immer besser.

Ralf Schweizer war es, der bereits nach 10 Minute das überraschende 1:0 für den FTSV markierte.

Der Gegner wehrte sich nun und blieb stets gefährlich. Nach einem Foulspiel des FTSV zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt. Unser Torwart Rainer Mangi konnte den Strafstoß jedoch parieren. Unsere Mannschaft ließ sich das Spiel des Gegners nicht aufdrängen, kämpfte weiter und erzielte Mitte der 1. Hälfte wiederum durch Ralf Schweizer das vielumjubelte 2:0. Eine kleine Sensation bahnte sich an! Kurz vor der pause gelang Ralf Schweizer mit einem wunderschönen Fernschuss zum 3:0 der Hattrick. Gleich darauf noch eine dicke Chance zum 4:0 des FTSV - die jedoch versiebt wurde - und dann ging es in die Pause.

Nach der Halbzeit verstärkte die Heimmannschaft den Angriffsdruck, unsere Mannschaft konnte in dieser Phase nicht mehr agieren - nur noch reagieren und so lief ein Angriff nach dem anderen auf unser Tor zu. Nach einem Foulelfmeter konnte der SC Vöhringen auf 1:3 verkürzen. Der Gegner hatte weiterhin mehr Spielanteile, konnte daraus jedoch nichts Zählbares verbuchen. Beim FTSV spürte man wie die Kräfte schwanden. Jeder Spieler gab sein Letztes.

Gegen Ende der Spielzeit konnte sich der FTSV mit einigen Entlastungsangriffen sogar noch einige gute Tormöglichkeiten herausarbeiten. Letztendlich blieb es jedoch beim verdienten 1:3-Auswärtssieg unserer Mannschaft.

Alle Spieler unserer Mannschaft spielten an diesem Tag sehr engagiert, diszipliniert und oft über ihre Kräfte hinaus.

Vorschau:

Heimspiel Sa., 27.05.2000 um 17.00 Uhr, gegen den TSV Erbach

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden wir uns freuen.

Rudi Roidl

JUGEND

F1-Jugend:

F1 MEISTER 2000 !!!

FTSV 1 - FC Eislingen 2

9:3

Auch in unserem letzten Spiel kamen wir wiederum zu einem Sieg, so dass wir alle unsere Spiele gewinnen konnten. Mit dem FC Eislingen stellte sich ein spielerisch starker Gegner vor, doch waren wir an diesem Tag von Beginn an hoch konzentriert und kontrollierten somit in der ersten Hälfte Ball und Gegner, was dann auch zu einer deutlichen 5:1-Pausenführung führte. In der 2. Hälfte ging dann, bedingt durch mehrere Auswechslungen, der Spielfluss etwas verloren. Nun war das Spiel ausgeglichener, und wir mussten ein paar schwierige Situationen überstehen. Als wir dann wiederum durch Auswechslungen die Startformation auf dem Feld hatten, erspielten wir uns ein Übergewicht und erreichten so am Ende einen hochverdienten 9:3-Erfolg. Nach dem Schlusspfiff rannten die Spieler mit rot-weißen Fahnen über das Spielfeld und feierten die Meisterschaft, die wir souverän mit 15 Punkten und einem Torverhältnis von 40:6 Toren holten.

Der ganzen Mannschaft gilt ein großes Lob, für ihre tolle Leistung.

Danach wurde im Clubhaus die Meisterschaft mit Schnitzel und Pommes, sowie mit Spezilieseln bis zum Abwinken gefeiert.

Die Tore erzielten: Michael Benitsch 4, Marcel Eichinger 2, Timo Angerer 1, Florian Jessegus 1, Steffen Bitsch 1.

Es spielten: Fabian Kalik, Timo Angerer, Max Scheffthaler, Michael Benitsch, Marcel Eichinger, Marc Bucher, Steffen Bitsch, Florian Jessegus, Julian Bosch, Patrick van Doorn, Gürcan Özeren, Isabel Ueding.

Das nächste Training findet wegen den Pfingstferien erst wieder am 13. Juni statt.

Die Trainer

Bambini

Unsere Bambinis haben sich wacker geschlagen. Nach zwei Niederlagen konnten wir drei Spiele gewinnen. Mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 23:27 belegen wir nun den 3. Platz von 6 Mannschaften. Ein Dankeschön an alle Spieler und Co-Trainer. An dieser Stelle wünschen wir unserem Mitspieler Marc Reisch eine gute Besserung.

Weitere Trainingstermine bei den Bambinis sind dienstags, jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr, mit Ausnahme während der Ferien. Hierzu laden wir zu einem Schnuppertraining alle Jungs und Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren ein, die Interesse am Fußball haben.

FTSV 2 - TSV Gruibingen 1

3:2

Im Derby gegen Gruibingen spielten unsere Jungs zunächst stark und setzten den Gegner unter Druck. Folgerichtig gingen wir durch Dominik in Führung. Es wurde weiter nach vorne gespielt, so dass wir schließlich mit 3:0 in Führung lagen. Aus dem letzten Spiel, das wir mit 10:0 gewannen, ließen sich einige Spieler anstecken und wollten nun auch mitstürmen. So wurde die Abwehrarbeit vernachlässigt. Dadurch mussten wir noch zwei Gegentore zum 3:2-Endstand hinnehmen.

Es spielten: (Tore in Klammern) Michael Daubenschütz, Dominik Fellner (3), Florian Jessegus, Timo Kuch, Alexander Müller, Kai Scheffthaler, Frank Waltheim, Toni Weiß und Thomas Witkowski.

SV Aufhausen 1 - FTSV 2

0:6

Im letzten Spiel war erneut ein Nachbarschaftsduell angesagt. Von Beginn an spielten unsere Jungs druckvoll nach vorne. Die ständige Überlegenheit wurde schließlich in einen eindrucksvollen 6:0-Sieg umgemünzt.

Es spielten: (Tore in Klammern) Michael Daubenschütz (1), Dominik Fellner (5), Florian Jessegus, Jan-Hendrik Lachmann, Alexander Müller, Kai Scheffthaler, Frank Waltheim, Toni Weiß und Thomas Witkowski.

Peter Kuch

D-Jugend:

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach - SV Göppingen 2

Auf unser Saisonfinale gegen den SV Göppingen hatten wir uns gut vorbereitet. Leider wurde dieses Spiel kurzfristig vom SV

abgesagt. So hieß es leider spielfrei mit jedoch erfreulichen 3 Punkten für unser Punktekonto. Die Rückrunde ist somit auch für unsere Mannschaft zu Ende, der Trainingsbetrieb jedoch geht weiter. Treffpunkt Sportplatz am Freitag, 18.00 Uhr. Nicht versäumen möchten wir es, der F-Jugend zu ihrer "Meisterleistung" in dieser Saison zu gratulieren.
Herzlichen Glückwunsch! Frank Tiemann



Bezirksliga Junioren

FTSV - TC Sontheim/Brenz 3:3 (7:6)
Nach einer guten Gesamtleistung gegen einen gleichwertigen Gegner gewannen wir durch das bessere Satzverhältnis mit 3:3 (7:6). In den Einzeln siegten Andreas und Timo. Daniel unterlag knapp gegen einen starken Gegner. Benni unterlag zwar im 3. Satz, holte aber den entscheidenden Satz. Im Doppel hatten Matthias/Timo keine Chance gegen ihre Gegner. In überzeugender Weise holten Daniel/Andreas den Siegpunkt in 2 klaren Sätzen.

Bezirksklasse 1

FTSV - TC Wissgoldingen 6:3
Doppel holen die entscheidenden Punkte
Durch Siege in den Einzeln von F. Förg, T. Großmann und H. Ulmer stand die Begegnung 3:3. Aus den Einzeln ist besonders G. Maier zu erwähnen, der ein hervorragendes Spiel absolvierte, gegen einen guten Angriffsspieler jedoch knapp verlor. Die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Doppel 3 Großmann/Fähndrich gewannen klar mit 6:0 6:1. Doppel 2 Reichert/Ulmer hatten da schon mehr zu kämpfen. Die ersten beiden Sätze mussten durch Tie-Break entschieden werden, dabei konnte jede Mannschaft einen Satz für sich entscheiden. Der 3. Satz ging dann doch noch mit 7:5 an uns. Auch das Doppel 1 Maier/Förg brauchte 3 Sätze um als Sieger vom Platz zu gehen, und damit den Endstand auf 6:3 zu stellen.

Spiele am kommenden Wochenende:

- Samstag, 27.05.:
- Herren 50 - TSC Renningen
- Herren 40 - TC Winterbach
- Sonntag, 28.05., 9.00 Uhr:
- Herren 1 - TSG Schnaitheim



Verbandsliga Herren 50

FTSV Herren 50 - TSV Allianz Stuttgart 4:5
Zum Saisonauftakt unterlagen wir den Gästen aus der Landeshauptstadt trotz großartig kämpfender Mannschaft recht unglücklich mit 4:5 Punkten. Von fünf möglichen Einzelsiegen - die Nummer sechs war für Erich Moll zu stark - gelangen trotz heftigster Gegenwehr von Klaus Rieger (5:7, 4:6), Norbert Necker (6:0, 5:7, 3:6) und Heinz Schweizer (7:5, 4:6, 3:6) nur zwei Einzelsiege durch Fritz Ramminger (6:2, 6:1) und Richard Salzmann (7:5, 6:2).

In den entscheidenden Doppeln schien die Taktik mit drei gleich starken Doppeln aufzugehen, doch selbst das Aufbäumen von Doppel 2, Necker/Schweizer, die nach 0:6 und 0:5-Rückstand das Spiel noch zu ihren Gunsten kippten (0:6, 7:5, 7:6) und dem souveränen 6:1, 6:3-Sieg durch Doppel 1, Ramminger/Moll, war die Partie nach der 2:6, 3:6-Niederlage im Doppel 3 von Salzmann/Baummann gelaufen.

FTSV Herren 50 - TC Ditzingen 3:6

Mit einer bitteren Heimmiederlage endete das zweite Saisonspiel gegen die TC Ditzingen. Der Gegner zeigte uns in allen Partien die Grenzen auf und konnte trotz Verletzungspech ihrer Nr. 2 nicht bezwungen werden. Die Ergebnisse in den Einzeln

lauteten: Nr. 1 Ramminger-Röck 6:2, 2:6, 2:6; Nr. 2 Salzmann-Mack 2:6, 6:0, 6:5 (Aufgabe); Nr. 3 Necker-Knittel 3:6, 7:6, 6:4; Nr. 4 Schweizer-Köhl 4:6, 5:7; Nr. 5 Moll-Kraus 6:4, 6:7, 3:6; Nr. 6 Baumann-Rubas 2:6, 1:6; Doppel 1 Rieger/Salzmann-Röck/Knittel 2:6, 2:6; Doppel 2 Ramminger/Baummann-Köhl/Rubas 3:6, 3:6; Doppel 3 Necker/Schweizer-Kraus/Rieker 6:4, 6:2.

Vorschau:

Kommenden Samstag, 11.00 Uhr, spielen wir gegen den noch stärker einzuschätzenden TSC Renningen, wobei mit dem Einsatz und Kampfgeist der vergangenen Begegnungen der eine oder andere Punkt doch erreicht werden kann.

TT-Ecke

Der Aktion, wir haben ausrangierte TT-Platten zu verschenken, war zunächst nur ein mäßiger Erfolg beschieden. Die unverminderten Anstrengungen von Helga Leopold verfehlten aber ihre Wirkung nicht: alle drei/vier Tischtennis-Tische wurden an den "Mann gebracht".

Aus FTSV-Sicht hatten sich die Süßener Veranstalter des TT-Staufeneckturnieres mit Muttertag den falschen Termin ausgesucht. So weit bekannt, konnte sich niemand zu einer Teilnahme überwinden.

Die Herren 1 werden wohl in der nächsten Saison, und das wird die Bezirksklassen-Runde Staufen/Göppingen sein, auf Markus Rother zurückgreifen. Marco Hacker muss voraussichtlich aus beruflichen Gründen seine Einsätze etwas zurückschrauben.

Als Meister der Herren-Bezirksklasse Staufen hat sich das Team von der TG Donzdorf III herausgeschält. In der Esslinger Parallelklasse blieb der Turnerbund Neuffen in der Besetzung Caury, Boszik, Dobry, Calauz, Wolf und Putze mit 40:0 unbehelligt. Ob die Chancen auf viele Punkte in der nächsthöheren Spielklasse (Bezirksliga ES/Staufen) verkümmern?

Wir sind bei Information Nummer Fünf angelangt, einer freudigen Nachricht. Im Hause Brock gab es Nachwuchs. Isolde Brock (vielen vielleicht unter dem Mädchennamen Schütz ein Begriff) wurde von einer Tochter Mona entbunden. Wir gratulieren!

Unsere Frage von zwei Wochen lautete: woran scheiterte die Verpflichtung von Sandra Sekanic? Die Damen I werden ohne sie auskommen müssen. Die 18-jährige Sekanic hat als Bosnierin in Deutschland einen besonderen Status und somit auf ihre Person bezogen ein spezielles Aufenthaltsrecht. Sie (Sandra) in Rechberghausen loszueisen, wäre mit unüberschaubaren Hindernissen verbunden gewesen.

Wieso schon Schluss ist? Aus Platzgründen! Eine Info kommt noch reingeschneit: Julia Bischof ging zum OL-Konkurrenten TSV Holzheim!

Demnächst: Neuzugänge, Training, Portrait, Show-Absage usw. gez. Frank Putze



VOLLEYBALLGRUPPE

Heiß her ging's am Sonntag bei der Jugend, die beim Turnier in Geislingen mal wieder richtig abgesahnt hat! Na ja, nicht ganz, aber immerhin haben wir den 5. Platz von 9 belegt.

In den nächsten beiden Wochen findet kein Training wegen den Ferien statt und am 8. Juli ist wieder mal ein Turnier.

Anke

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Außerordentliche Hauptversammlung

Am Freitag, dem 26. Mai 2000, findet im Vereinsheim unsere Hauptversammlung statt.



Tagesordnung:

1. Entlastung
2. Behandlung eventuell eingegangener Anträge
3. Neuwahlen
4. Vatertagshock am 1. Juni (Loidiga-Ranch)
5. Anfrage von Opel-Kult wegen Opel-Treffen an der Loidiga-Ranch, 25. bis 27. August 2000
6. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung bitte bis spätestens Montag, 22.05., an Walter Buck.

Vatertagshock in und an der Loidiga-Ranch

Donnerstag, den 1. Juni 2000, ab 10.30 Uhr mit Weißwurstessen

Es unterhält Sie die Musikkapelle Gosbach.

FGG-Vereinsleitung, Walter Buck

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Rückblick

Am Sonntag, dem 14. Mai, gestalteten die Jugendkapelle, die "Newcomers" und einzelne Solisten ein etwas anderes Muttertagskonzert!

Bei wunderschönem Sonnenschein gab die Jugendkapelle als Erstes den "Brandy Station March" zum Besten, gefolgt von "The Lion King" und "Tequila". Daraufhin zeigten unsere Jüngsten, was sie drauf haben. Mit ihren Solostücken begeisterten sie die Zuhörer. Als Nächstes nahmen die "Newcomers" unter ihrer Leiterin Margit Stehle Platz. Trotz der Tatsache, dass sie erst viermal miteinander geprobt hatten, boten sie uns zwei eindrucksvolle Stücke dar. Anschließend waren noch einmal junge Solisten zu hören. Auch sie überzeugten die Zuhörer, dass sich Proben und Einsatz gelohnt hatten.

Als krönender Abschluss kam noch einmal die Jugendkapelle auf die "Bühne". Unter ihrem Dirigenten Michael Fronk zeigten sie schon wie zu Beginn des kleinen Open Airs, dass sie Ahnung von Musik haben. Mit den Stücken "Beauty and the Beast", "At the Hop" und "Aladdin" zogen sie die Zuhörer in ihren Bann. Dies belohnten die Gäste mit viel Applaus, worüber wir uns natürlich alle sehr freuten. Alles in allem war es ein gelungener Nachmittag, der uns allen - und wir hoffen, auch den Zuhörern - viel Spaß machte.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Mütter, die uns so tollen Kuchen gebacken haben und natürlich an alle Helfer beim Verkauf und Auf- bzw. Abbau.

Somit möchten wir uns noch beim Kolping bedanken, dass sie uns ihre Küche zur Verfügung gestellt haben.

Im Namen aller Jugendlichen des MV Gosbach

Andrea Bitter und Michael Fronk



Kolpingsfamilie Gosbach

Internet! Neue Kommunikationstechnik für jeden!

Wie ist es entstanden? Was brauche ich, um reinzukommen? Welche Zugangsarten gibt es? Wie hoch sind die Kosten? Diese und mehr Fragen wird Ihnen **Peter Schweizer** am **Diens- tag, dem 30.05.**, beantworten. Beginn ist um **20.00 Uhr** im **Kolpingsraum** in der Schulstraße.

Wir freuen uns über Ihr Kommen. Eintritt frei!

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Schützenjugend

Am kommenden Freitag findet unsere diesjährige Höhlenexkursion statt. Treffpunkt um 16.00 Uhr am Schützenhaus.

Mitzubringen sind: Gummistiefel, Helm, Taschenlampe, Handschuhe, 1 Satz Kleidung zum Wechseln, 1 Plastiksack für schmutzige Kleidung.

Unser Höhlenkundiger Hermann Sauter hat uns wieder eine schöne Höhle aus der Ostalb ausgesucht. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Jugendleitung

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 26. Mai, um 18.00 Uhr im HdG.

Thema: Sondereinsatz!

Wir werden für einen kleinen Arbeitsdienst gebraucht.

Bitte dementsprechend (einsatzklar) anziehen.

Die Zugführung

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach/Gosbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 26. Mai, um 16.00 Uhr im HdG. Thema: **Erste Hilfe**

Die Gruppenleitung

**Deutsches Rotes Kreuz
Bereitschaft IV, Wiesensteig**



Altkleidersammlung und Blutspendeaktion

Wir möchten uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre Spenden zur Altkleidersammlung und für Ihre Teilnahme an der Blutspendeaktion in der Degginger Grundschule bedanken.

Leider konnten wir bei dieser Altkleidersammlung im Gegensatz zu der im letzten Jahr ein insgesamt eher mäßiges Ergebnis erzielen, was aber wahrscheinlich auch an der großen Anzahl vorhergehender Sammelaktionen anderer Organisationen lag.

Unsere Blutspendeaktion in der Degginger Grundschule führte dagegen zu einem zufriedenstellenden Ergebnis. Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen 190 Teilnehmern (davon 11 Erstspender) bedanken. Es konnten insgesamt 167 Blutkonserven abgenommen werden.

Abschließend möchten wir Sie schon jetzt darauf hinweisen, dass unsere nächste Blutspendeaktion am Montag, dem 25.09., in der Wiesensteiger F.-X.-Messerschmidt-Schule stattfindet.

Unsere nächste Altkleidersammlung führen wir im Herbst diesen Jahres durch.

Nochmals vielen Dank,

die Bereitschaft Wiesensteig

Interessant und informativ



Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte Süßen, Beethovenstr. 48/1

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am **Donnerstag, dem 25. Mai**, fahren wir zum Kegeln nach Eybach. Wir treffen uns am Haus gegen 16.45 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Am **Freitag, dem 26. Mai**, findet wieder der Schachabend in der Begegnungsstätte statt. Anmeldung bitte auf Band.



Am **Samstag, dem 27. Mai, sowie am Sonntag, dem 28. Mai**, ist das Haus ab 14.00 Uhr zum Spiel- und Spaßnachmittag geöffnet.

Am **Donnerstag, dem 1. Juni**, fahren wir nach Stuttgart zur Aufführung des Musicals "Die Schöne und das Biest". Beginn der Vorstellung ist um 18.00 Uhr, Abfahrt in Süßen gegen 16.00 Uhr. Das Haus bleibt an diesem Tag geschlossen.

Fliegergruppe Göppingen e.V.

Fliegen für alle

Ferien auf dem Flugplatz: Die Fliegergruppe Göppingen lockt in den Pfingstferien mit einer Schnupperwoche Segelfliegen. Jugendliche ab 14 Jahren, aber auch deren Väter und Mütter oder einfach Flugbegeisterte, sind eingeladen, nicht nur mitzufiegen, sondern selbst am Ruder eines Segelflugzeuges zu sitzen und mit einem erfahrenen Fluglehrer Fliegen zu lernen.

Zunächst werden die Schnupperpiloten theoretisch in die Materie Segelfliegen und die Abläufe auf dem Flugplatz eingeführt. So lernt man, warum ein Flugzeug überhaupt fliegt, obwohl es schwerer ist als Luft, wie Windenstart und Flugzeugschlepp funktioniert, wie man Kurven fliegt und dann oben bleiben kann mit Thermik und Hangaufwind, und wie man schließlich seinen Landeanflug einteilt, um dann wieder sicher auf die Erde zurückzukehren.

Nach der Einweisung in die Sicherheitsbestimmungen geht's dann auf das Fluggelände, um schon bald im Cockpit eines Segelflugzeuges Platz zu nehmen und sich mit Höhenmesser, Fahrtmesser, Variometer, Höhenruder, Querruder und Seitenruder vertraut zu machen und mit dem Fluglehrer den bevorstehenden Start zu besprechen. Dann werden einen die Fliegerkameraden festschnallen, der Fluglehrer hinten einsteigen und wenige Momente später fliegt man schon unter den Wolken. Dort greift der Nachwuchsfieger dann erstmals alleine in die Ruder und spürt, wie das Flugzeug auf jede Bewegung reagiert, alles natürlich unter der Obhut des Lehrers, der an seinem zweiten Steuer sofort eingreift, wenn das Flugzeug noch nicht so richtig gehorcht. So wird sich zeigen, dass Fliegen kein Privileg für einige Auserwählte ist, sondern ein jeder, der die Faszination dieser etwas anderen Sportart geschnuppert hat, Fliegen lernen kann.

Der **Schnupperkurs findet zwischen 05.06.2000 und 09.06.2000**, jeweils ab 12.00 Uhr, auf dem Fluggelände Gruibingen-Nortel statt.

Auskünfte und Anmeldung:

Telefon: (0 71 61) 2 25 50, Fax: (0 71 61) 2 75 51

Der Wonnemonat

Sei begrüßt, du holder Mai,
wie strahlend ist dein Blick.
Wir freuen uns ein jedesmal,
kehrst du im Lenz zurück.

Vöglein zwitschern, jubiliere,
der Frühling ist erwacht.
Froh das Herz sowie der Sinn
und lauschig ist die Nacht.

Es steh'n in schönster Blüte
die Bäume stets auf's neu,
drum muß man ihn auch loben,
den schönen Monat Mai.

Wunderbare Maienzeit!
„Ein Traumbild der Natur“.
Maienwonne, Maienblüte,
„Willkommen“ auf der Flur.

Walter Lorenz

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Wanderung

Am Fest Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 1. Juni, um 10.00 Uhr treffen wir uns beim Vereinsheim, um dort unsere Wanderung nach Berneck zu beginnen. Am Ziel angekommen, wird wie gewohnt alles zur Stärkung bereitstehen. Der Rückweg führt uns wiederum zum Vereinsheim, das ca. ab 16.00 Uhr geöffnet sein wird. Wie immer freuen wir uns über Gäste, die sich beim Mitwandern in unserer Gesellschaft wohl fühlen.

Voranzeige

Die erste Prüfung in diesem Jahr wird am darauf folgenden Sonntag, dem 4. Juni, stattfinden. Als Richter konnte Herr Schilp verpflichtet werden. Wie üblich wird um 8.00 Uhr mit dem Fährten auf Berneck begonnen. Die weiteren Prüfungsaufgaben für die SchH. und Begleithunde werden anschließend auf dem Vereinsgelände durchgeführt.

Selbstverständlich ist unser Vereinsheim während dieser Veranstaltung geöffnet. Das Interesse zahlreicher Zuschauer wäre sicherlich Motivation für die Prüflinge!

Kreisjugendring Göppingen

Informationsveranstaltung zum Thema:

"Küchenhygiene in Ferien und Freizeitcamps"

Veranstalter: Gesundheitsamt, Veterinäramt, Wirtschaftskontrolldienst und Kreisjugendring Göppingen e.V.

Datum: **27.06.2000**

Beginn: 18.00 Uhr (Dauer bis ca. 20.00 Uhr)

Ort: Marienheim in Salach (bei der katholischen Kirche)

Die Veranstaltung wendet sich an alle Personen, die mit dem Umgang und der Herstellung von Lebensmitteln betraut sind. Nähere Informationen und **Anmeldung bis 19.06.2000** telefonisch oder per Fax beim

Kreisjugendring Göppingen e.V.

John-F.-Kennedy-Str. 30, 73037 Göppingen

Telefon: (0 71 61) 68 51 11, Fax: (0 71 61) 68 51 22

Jugendschutz geht alle an!

Polizei appelliert an Festwirte - kein Alkohol für Kids!

Tolles vorsommerliches Wetter und viel Sonne laden zurzeit geradezu zu einem Besuch der zahlreichen "Hocks", Feste und sonstigen Vergnügungen ein. Unterwegs sind auch viele Kinder und Jugendliche, die natürlich auch gerne einmal ohne die "Großen" mit der Clique oder der großen Liebe losziehen. So weit so gut. Leider sind darunter hin und wieder auch ein paar ganz Durstige, die ohne Aufsicht der Eltern das eine oder andere frisch gezapfte Gerstengebräu probieren wollen.

Deshalb appelliert die Göppinger Polizei wieder an alle Verantwortlichen in den Vereinen, an unter 16-Jährige keinen Alkohol auszuschenken. Das Jugendschutzgesetz erlaubt außerdem den Verkauf von Schnaps und sonstigen Branntweinen nur an Personen die älter als 18 Jahre sind.

Bei Verstößen gegen diese Vorschriften können Bußgelder ab 150 Mark aufwärts verhängt werden. Das kann die schmale Vereinskasse schon einmal empfindlich treffen.

Sicher sind manche im zarten Alter von 14 schon einmal so zurecht gemacht, dass sie fast wie Volljährige aussehen. Hier rat die Polizei - im Zweifelsfall den Ausweis zeigen lassen. Der Dumme ist nämlich immer der hinter dem Tresen, nicht die Eltern oder die Kinder selber.

Achten sollten die Wirte auch auf mitgebrachte Alkoholika. Greift die Polizei nämlich einen angetrunkenen Jugendlichen auf wird der kaum zugeben, das Gebräu aus Vaters Keller mitgebracht zu haben. Sprechen Sie daher solche junge Leute



an. Sie haben das Hausrecht und können deshalb auch ein Zeltverbot aussprechen!

Gerade die Vereine leisten übers Jahr großartige Beiträge in der Jugendarbeit. Die Polizeidirektion Göppingen möchte mit dieser Pressemitteilung erreichen, dass die vielen ehrenamtlichen Helfer ihre schönen Feste ohne Turbulenzen genießen können!

Ihre Polizeidirektion Göppingen

Mit gutem Beispiel voran:

LVA Württemberg ist ein behindertenfreundlicher Arbeitgeber

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist vieles schwieriger. Diese schmerzliche Erfahrung müssen viele Menschen zusätzlich zu den Belastungen ihrer Krankheit oder Behinderung im privaten und beruflichen Bereich machen. Die LVA Württemberg nimmt ihre sozialpolitische Verantwortung gegenüber behinderten Menschen - in Baden-Württemberg sind derzeit fast 19.000 Behinderte arbeitslos - ernst: Entgegen der landes- bzw. bundesweit rückläufigen Beschäftigungsquote bei Schwerbehinderten legt die LVA Württemberg noch zu: Im Jahr 1998 lag die Beschäftigungsquote von schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Bundesgebiet bei durchschnittlich 3,8 %. Die LVA Württemberg übertraf mit 6,73 % die gesetzlich vorgeschriebene Pflichtquote in Höhe von 6 % deutlich. Für dieses vorbildliche Engagement bei der Beschäftigung Schwerbehinderter wurde die LVA Württemberg vom Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern bereits 1998 als "beispielhafte behindertenfreundliche Verwaltung" ausgezeichnet. Auf diesen Lorbeeren hat sich der Träger der Arbeiterrentenversicherung in Württemberg nicht ausgeruht, im Gegenteil. Im Jahr 1999 hat die LVA Württemberg die Quote auf 7,02 % erhöht. Anstelle der gesetzlich vorgeschriebenen 173 Schwerbehinderten-Arbeitsplätze sind von ihnen fast 3000 Beschäftigten 204 schwerbehinderte Frauen und Männer. Auch bei den Ausbildungsplätzen werden junge Menschen mit Behinderungen berücksichtigt. Zurzeit ermöglicht die LVA Württemberg acht jugendlichen Schwerbehinderten eine qualifizierte Ausbildung. Dabei wird in enger Abstimmung mit den Fachberatern des Arbeitsamtes in hohem Maße auf die spezifischen Belange der Behinderten Rücksicht genommen. Mit geeigneten technischen Hilfen - wie zum Beispiel besondere Büromöbel oder Vergrößerungssoftware - werden die Arbeitsplätze "behindertengerecht" umgestaltet. "Oftmals gelingt es mit einigen wenigen Handgriffen, einem behinderten Menschen wieder eine berufliche Perspektive zu geben und ihm die Einliederung in das gesellschaftliche Leben zu erleichtern", so Jürgen Schneider, Geschäftsführer der LVA Württemberg.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Tag der Architektur:

Mit Architekten auf Besichtigungstour durch den Kreis am Samstag, 17. Juni 2000

Architektur zum Anfassen und das Gespräch mit Fachleuten steht am "Tag der Architektur" auf dem Programm. Wer sich aus erster Hand über aktuelle Trends beim Bauen und in der Architektur informieren will, den lädt die Architektenkammer am Samstag, dem 17. Juni 2000, zu einer kostenlosen Busrundfahrt durch den Kreis ein.

Der "Tag der Architektur" wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg zum 5. Mal in ganz Baden-Württemberg durchgeführt. Mit den Besichtigungstouren will die Kammer allen Bau- und Architektur-Interessierten die Möglichkeit geben, sich anschaulich vor Ort ein Bild über die jüngsten Entwicklungen in der Architektur und beim Bauen zu machen.

Der Schwerpunkt liegt dieses Jahr bei beispielhaften Wohngebäuden, die sich durch gute wirtschaftliche Planung, große Funktionalität und ästhetische Gestaltung auszeichnen. Während der Rundfahrten sind Fragen und Diskussionen zu allen Themen rund ums Bauen erwünscht.

Programm Besichtigungstour:

- 14.00 Uhr Abfahrt Stadthalle Göppingen, Ostseite
- 14.10 Uhr Wohnhauserweiterung Lutherstraße Göppingen
- 15.00 Uhr Wohnhaus Haarwiesenstraße Eislingen
- 15.50 Uhr Wohnhauserweiterung Salacher Straße Eislingen
- 16.40 Uhr Wohnhaus Kirchstraße Süßen
- 17.40 Uhr Wohnhaus Heckenhofgasse Donzdorf
- 18.20 Uhr Rückfahrt nach Göppingen
- 18.45 Uhr Ankunft Stadthalle Göppingen

Zur Bereitstellung der Buskapazitäten wird um Anmeldung gebeten:

Architektenkammergruppe Göppingen, Tel. (07161)22550 oder 22549, Fax: (07161) 27551

Das komplette Programm für Baden-Württemberg ist abrufbar unter: www.architektenkammer-bw.de

Bienenzüchterverein Geislingen/Steige und Umgebung e.V.

Am Sonntag, dem 28. Mai, ab 10.00 Uhr, feiert der Verein auf dem Gairenhof bei Reichenbach im Täle sein Imkerfest. Es gibt eine kleine Informationsschau zu Bienen und Imkerei, außerdem wird für Speis und Trank auf das Beste gesorgt sein. Interessenten und Bienenfreunde aus nah und fern sind herzlich dazu eingeladen.

AIDS-HILFE Schwäbisch Gmünd e.V.

AIDS ist schon lange kein Großstadtproblem mehr; im Gegenteil: Immer mehr Menschen, gerade auch in kleinen Gemeinden, infizieren sich mit dem HI-Virus. Die AIDS-Hilfe Schwäbisch Gmünd hat es sich zur Aufgabe gemacht, auch im ländlichen Raum aufzuklären. Die Infektionszahlen in unserer näheren Umgebung sprechen leider für sich. Wer Informationen oder Beratung in jeglicher Form haben möchte, kann sich gerne - selbstverständlich auch anonym - an uns wenden:

AIDS-Hilfe Schwäbisch Gmünd e.V.

Bocksgasse 23

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon (0 71 71) 1 94 11

Drucker/-in mit Berufserfahrung

zur Bedienung unserer Druckmaschine für ein oder zwei Tage in der Woche (nach Vereinbarung) gesucht.

Die Tätigkeit ist zur Aushilfe für ca. 4 Monate, evtl. auch längerfristig, vorgesehen.

Wenn Sie interessiert sind, vereinbaren Sie bitte einen Besuchstermin.



Verlagsdruckerei

Uhingen Inh. Oswald Nussbaum
Zeppelinstraße 37 · 73066 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0

Styling on Tour

IHR MOBILES HAARSTUDIO

ES IST SOWEIT – AB SOFORT SIND WIR FÜR SIE DA!

Ein kurzer Anruf genügt und wir stylen und frisieren Sie bequem in Ihren eigenen vier Wänden. Ab sofort keinen Stress, keine Hektik, keine Wartezeiten mehr! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

 **01 72/8 64 63 48**

Inh. G. Sarz

Die Katholische Kirchengemeinde St. Magnus sucht zum Beginn des neuen Kindergartenjahres eine

Vorpraktikantin oder eine
Erzieherin/Kinderpflegerin/Helferin

auf 630,- DM-Basis für den Kindergarten St. Josef in Gosbach.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Kath. Kirchengemeinde St. Magnus, Magnusstr. 26, 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach.

Junghennen bis legerreif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 27. Mai, in:

Bad Ditzgenbach	Rathaus	8.40 Uhr
Auendorf	Hirsch	8.50 Uhr
Gosbach	Rathaus	9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: (07 11) 71 17 95

Brauner Zwerghase

in Gosbach entlaufen.

Telefon (0 73 35) 75 83

**Endlich ist's soweit -
wieder Frühkartoffelzeit!**

ab Freitagmittag wieder bei

Erika Welle
Im Eichele 27 · Auendorf
☎ 07334/5835



Wer übernimmt Gartenarbeit

in einer kleineren Wohnanlage in Bad Ditzgenbach bei freier Zeiteinteilung.

Infos bei Hausverwaltung Weber
☎ (01 73) 3 28 94 13

RÜCKEN-FIT MATRATZE 1/2 PREIS



**Federkern-Matratze
"Atlantis"**

unverb.
Preiseempf.
d. Herst.

~~498,-~~

249,-

keine Originalabbildung



**MATRATZEN
CONCORD**

EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Gelsingen · Stuttgarter Str. 15 · Tel. 0 73 31 / 6 71 77

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10-18.30 Uhr
Do.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 9-14 Uhr
1. Sa. im Monat 9-16 Uhr

 vorhanden



<http://www.matratzen-concord.de>

Praxis Dr. med. Winker
Deggingen

vom 05.06. bis 12.06.2000
keine Sprechstunde.

Vertretung: Dr. Haegele, Dres. Jung

Suche

2 1/2- bis 3-Zimmer-Wohnung

Im Raum Uningen und Umgebung zu mieten.

Telefon (0 71 63) 34 00

**Junghennen bis legerreif, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 30.05.2000

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Hexenbrunnen	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

Designer-Sonnenbrillen

FÜR FEERN ODER NAH.

KOMPLETT IN IHRER STÄRKE

alle nur
DM 50,-

ZENK
MARIELLA BURANI
MOSCHINO
RED Persol
HOSEKI

optik
aktuell
by Siegmund Reiss

SEHEN UND GEGEHEN WERDEN.

Göppingen, Markt-/Ecke Lange Str. 9 · Esslingen · Leonberg
Ludwigsburg · Sillenbuch · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen
www.optikaktuell.de

Reisemarkt Gruibingen, Manuela Papparizos

Burgstallstraße 7/1 73344 Gruibingen · Tel. (0 73 35) 92 26 40
Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr, und jederzeit telefonisch

Last Minute im Juni!

10.06.	1 Wo Mallorca, Hotel Pins Dor *** / Ü	DM 720,-
10.06.	1 Wo Portugal, Sol Vila Magna *** / Ü	DM 826,-
11.06.	1 Wo Kreta, Gortys Beach *** / HP	DM 871,-
11.06.	1 Wo Gran Canaria, Duna Beach *** / Ü	DM 891,-
14.06.	1 Wo Kos, Hotel Zephyros *** / HP	DM 861,-
10.06.	1 Wo Teneriffa, Casa del Sol *** / HP	DM 901,-

Reinigungskraft

für Frauenarztpraxis in Deggingen,
ab 01.06.2000, **gesucht.**

Interesse? Info bei Dr. M. Windstoßer,
Telefon (0 73 31) 8 26 58

**Wir haben
vom 1.6. bis 12.6.2000
geschlossen**

Wir wünschen Ihnen angenehme Feiertage.
Ihre

**PRAXIS FÜR PHYSIKAL. THERAPIE,
KRANKENGYMNASTIK
und MASSAGE *Andreas Maier***

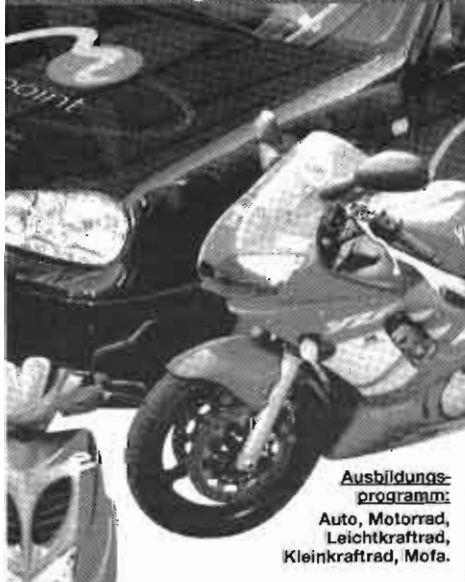
Mühlstraße 41 · Deggingen · ☎ (0 73 34) 66 60

Reinigungskraft

für 4 Stunden wöchentlich bei guter
Bezahlung gesucht.
Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Telefon (0 73 35) 62 03

...die coole Fahrschule

mit eigenem Verkehrs-Übungsplatz - so geht's schneller vorwärts



**Ausbildungs-
programm:**
Auto, Motorrad,
Leichtkraftrad,
Kleinkraftrad, Mofa.



Müller
Fahrschule Müller & Partner

Talgraben 50 · 73312 Geislingen/Steige
Tel. 07331 - 951 666 · Fax 07162 - 2 50 01
Info - Anmeldung: Mo-Do: 18.00 - 20.00 Uhr

www.fahrschule-mueller-partner.de
fahrschule-mueller@t-online.de

- **Info - Anmeldung:**
Mo - Do: 18.00 - 20.00 Uhr
- **Stressfrei üben**
können unsere Fahrschülerinnen und
Fahrschüler mit Eltern oder Freunden
(Sonntags von 10.00 - 16.00 Uhr)
- **1. Hilfe-Kurs**
in der Fahrschule
- **Theorieprüfung**
in der Fahrschule
- **Individual-Kurse**
immer genau wenn Du Zeit hast
- **Ferienkurse**
für Mofa, Roller, Motorrad und Auto
an Ostern, Pfingsten etc.
- **Intensiv-Kurse**
(Theorie und Praxis) in 12 Tagen
- **Aufbau-Seminare**
für Fahranfänger und Punkteauffällige

Rote mit
Brötchen
2,50 DM

mit großer
Hüpf-Burg

Pizza-
Baguette
4,-DM



DIE TRAUM-FABRIK IN BOLL



Kommen Sie zu unserem

Sommerfest
am 2. u. 3. Juni
Fr. 9:00-19:00 Uhr, Sa. 9:00-16:00 Uhr

FABRIK-VERKAUF
FÜR:

- DAUNENDECKEN
- SCHAUMSTOFF-
ZUSCHNITTE
- MATRATZEN

über 1000
Einzelstücke
bis
-50%

Kuschel-
Kissen ab
25,-DM

Wildseiden-
Decke ab
69,-DM

ZUSÄTZLICH FÜHREN WIR EIN GÜNSTIGES HANDELSORTIMENT (WIE Z. B. AUCH LATTENROSTE, BETTGESTELLE, FROTTEIWAREN, BETTWÄSCHE U.A.M.). MAIER'S BETTWARENFABRIK OHG, WEG 1, IN BOLL DIREKT NEBEN LIDL TEL.: 07164 902390. UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND: MO-MI 9:00-12:30; 14:00-18:00 DO U. FR 9:00-12:30; 14:00-19:00 SA 9:00-13:00 FÜR ENDVERBRAUCHER UND WIEDERVERKÄUFER GELTEN GESTAFFELTE PREISE



- Lasuren von Sikken und Osmo
- Tapeten ● Teppichböden ● Gardinen

73326 Deggingen, Jahnstr. 31, Tel. (0 73 34) 50 66, Fax 2 11 56

Grundlage von Anzeigenaufträgen sind die Geschäftsbedingungen der Verlagsdruckerei Uhingen, Inh. Oswald Nussbaum. Diese können gerne angefordert werden.

Die schnelle Hilfe - auch für private Bau-Vorhaben

Garten- und
Landschaftsbau

Tief-, Straßen-
und Kabelbau

FISCHER BAU GMBH i.G.

Schallstraße 14 · 73329 Kuchen · Tel. 07331-98490-0
Fax 98490-90 · e-mail: Fischerbau.GmbH@t-online.de

KMK **Möbelmarkt** GmbH

Nur noch bis
13. Mai geöffnet! **ALLES MUSS RAUS**
Wir räumen unser Lager
Restposten und Ausstellungsstücke
bis zu

50% 60% 70%
reduziert.

Schlafzimmer · Schränke · Vitrinen · Esstische
· Garnituren · Kleinmöbel

Einkaufszentrum **GOSBACH** ehem. Mayer-Schuh-Gelände

Drackensteiner Straße 125-129

Öffnungszeiten: **AB SOFORT**
Montag bis Freitag 14.00 - 19.00 Uhr, Samstag 9.00 - 14.00 Uhr